

Modulhandbuch Master of Music Interpretation Neue Musik
Prüfungsordnung (PO) 29.06.2011
Übersicht

1.1 Kernbereich – Kernmodul 1		Pflicht
Fachsemester 1 - 2		40 Leistungspunkte
Hauptfach Instrument ~ Kammermusik		
1.2 Kernbereich – Kernmodul 2		Pflicht
Fachsemester 3 - 4		40 Leistungspunkte
Hauptfach Instrument ~ Kammermusik		
2 Künstlerisch-praktischer Kontext		Pflicht
Fachsemester 1 - 2		18 Leistungspunkte
3. Wahlpflichtmodul		Pflicht
Fachsemester 1 - 4		6 Leistungspunkte
Aus dem gesamten Lehrangebot der HfMT Köln		
4. Masterarbeit		Pflicht
Fachsemester 4		16 Leistungspunkte

Abkürzungsverzeichnis Modulhandbuch

C	Coaching
Credits	Leistungspunkte 1 Leistungspunkt = 30 Stunden
E	Eigenarbeit
E-K	Examens-Kolloquium
E-L	E-Learning
EZ	Einzelunterricht
G	Gruppenunterricht
K	Kolloquium
Modulsemester	im Modul gezählte Semesterfolge aufsteigend
P	Pflicht
Pro-K	Projektkolloquium
Pra	Praktikum
Präsenz	Anwesenheitspflicht in Semesterwochenstunden
Pro	Projekte
PS	Praxisseminar
S	Seminar
Semester	15 Semesterwochen
SWS	Semesterwochenstunden - künstlerisches Fach = 60 Minuten - wissenschaftliches Fach = 45 Minuten
T	Tagung
Ü	Übung
V	Vorlesung
Workload	Arbeitsphase in Stunden pro Semester
WP	Wahlpflicht

Modultitel deutsch:		Kernmodul 1						
Studiengang:		Master of Music Interpretation Neue Musik						
1	Modulnummer: 1.1		Status: <input type="checkbox"/> Pflichtmodul (P) <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul (WP)					
2	Turnus:	<input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	Dauer:	[4] Sem.	Fachsem.: 1 - 2	LP: 40	Workload (h): 1200	
3	Modulstruktur:							
	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung		Status	LP	Präsenz	Selbststudium (h)
	1.	EZ	Hauptfach 1. Modulsemester		<input checked="" type="checkbox"/> X <input type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	10	11,25 Std/0,75 SWS	Ca. 290
	2.	EZ	Hauptfach 2. Modulsemester		<input checked="" type="checkbox"/> X <input type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	10	11,25 Std/0,75 SWS	Ca. 290
	3.	G	Kammermusik 1. Modulsemester		<input checked="" type="checkbox"/> X <input type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	10	22,5 Std./ 1,5 SWS	Ca. 275
	4.	G	Kammermusik 2. Modulsemester		<input checked="" type="checkbox"/> X <input type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	10	22,5 Std./ 1,5 SWS	Ca. 275
4	Modulbeschreibung/Kompetenzen: Hauptfach: Profunde Kenntnis der Hauptwerke nach der Auflösung der tonalen Syntax erweiterte Spiel- / Gesangstechniken Kenntnis im Umgang mit nicht symbolisch notierter Musik Kenntnis im Umgang mit Taktarten / Zeitbehandlung / Rhythmik in der Neuen Musik Kammermusik: Profunde Kenntnis der Kammermusikalischen Hauptwerke nach der Auflösung der tonalen Syntax Mikrofon- und Medienkompetenz im Ensemblespiel Kenntnis im Umgang mit den besonderen Herausforderungen im Zusammenspiel bei Werken der Neuen Musik Performatives Spiel Improvisation im Ensemblekontext							
5	Beschreibung der Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Keine							
6	Leistungsüberprüfung: <input type="checkbox"/> Besondere Modulprüfung <input type="checkbox"/> x Modulprüfung <input type="checkbox"/> Studienleistung							
7	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung: Zu 3.2 Modulprüfung				Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %		
					10 Minuten	100		
	Zu 3.4 Modulprüfung Kammermusik				30 Minuten	0		
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.							
9	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 1/6							
10	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: keine							
11	Anwesenheit: Regelmäßige Anwesenheit und aktive Teilnahme							



12	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Nein	
13	Modulbeauftragte/ r: Hauptfachlehrer	Zuständiger Fachbereich: FB 1
14	Sonstiges: -/-	

Modultitel deutsch:		Kernmodul 2					
Studiengang:		Master of Music Interpretation Neue Musik					
1	Modulnummer: 1.2		Status: [X] Pflichtmodul (P) [] Wahlpflichtmodul (WP)				
2	Turnus:	[X] jedes Sem. [] jedes WS [] jedes SS	Dauer: [4] Sem.	Fachsem.: 1 - 2	LP: 40	Workload (h): 1200	
3	Modulstruktur:						
	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Präsenz	Selbststudium (h)
	1.	EZ	Hauptfach 1. Modulsemester	[X] P [] WP	10	11,25 Std/0,75 SWS	Ca. 290
	2.	EZ	Hauptfach 2. Modulsemester	[X] P [] WP	10	11,25 Std/0,75 SWS	Ca. 290
	3.	G	Kammermusik 1. Modulsemester	[X] P [] WP	10	22,5 Std./ 1,5 SWS	Ca. 275
	4.	G	Kammermusik 2. Modulsemester	[X] P [] WP	10	22,5 Std./ 1,5 SWS	Ca. 275
4	Modulbeschreibung/Kompetenzen: Hauptfach: Profunde Kenntnis der Hauptwerke nach der Auflösung der tonalen Syntax erweiterte Spiel- / Gesangstechniken Kenntnis im Umgang mit nicht symbolisch notierter Musik Kenntnis im Umgang mit Taktarten / Zeitbehandlung / Rhythmik in der Neuen Musik Kammermusik: Profunde Kenntnis der kammermusikalischen Literatur nach der Auflösung der tonalen Syntax Mikrofon- und Medienkompetenz im Ensemblespiel Kenntnis im Umgang mit den besonderen Herausforderungen im Zusammenspiel bei Werken der Neuen Musik Performatives Spiel Improvisation im Ensemblekontext						
5	Beschreibung der Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Keine						
6	Leistungsüberprüfung: x Besondere Modulprüfung Modulprüfung Studienleistung						
7	Prüfungen: Art und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung: <u>Zu 3.2 und 3.4 Besondere Modulprüfung</u> <u>Schriftliche Ausarbeitung der Masterarbeit</u> a) dokumentierte Recherche zum Moderierten Konzert b) wissenschaftlicher Begleittext zum Konzertvortrag c) schriftliche Dokumentation zum Interdisziplinären Projekt d) Booklet zur CD/DVD			Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %		
				Keine Vorgabe	100		
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.						
9	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 1/6						
10	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: keine						



11	Anwesenheit: Nein	
12	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Nein	
13	Modulbeauftragte/ r: Hauptfachlehrer	Zuständiger Fachbereich: FB 1
14	<u>Sonstiges:</u> -/-	

Modulhandbuch Master of Music Interpretation Neue Musik
Modul 2 Künstlerisch- praktischer Kontext

Modultitel deutsch:	Kernmodul 2
Studiengang:	Master of Music Interpretation Neue Musik

1	Modulnummer: 2.1	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul (P) <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul (WP)
----------	-------------------------	--

2	Turnus: <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	Dauer: [2] Sem.	Fachsem.: 1 - 4	LP: 18	Workload (h): 940
----------	---	------------------------	---------------------------	------------------	-----------------------------

3	Modulstruktur:					
	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Präsenz (h / SWS)
	1.	G	Orchester / Ensemble 1.Modulsemester	[X] P [] WP	3	30 / 2,0
	2.	G	Orchester / Ensemble 2.Modulsemester	[X] P [] WP	3	30 / 2,0
	3.	G	Orchester / Ensemble 3.Modulsemester	[X] P [] WP	4	30 / 2,0
	4.	G	Orchester / Ensemble 4.Modulsemester	[X] P [] WP	4	30 / 2,0
	5.	G	Musikwissenschaft Neue Musik 1.Modulsemester	[X] P [] WP	1	11 / 1,0
	6.	G	Musikwissenschaft Neue Musik 2.Modulsemester	[X] P [] WP	1	11 / 1,0
	7.	G	Instrumentenkunde 1.Modulsemester	[X] P [] WP	1	11 / 1,0
	8.	G	Instrumentenkunde 2.Modulsemester	[X] P [] WP	1	11 / 1,0
	9.	EZ	Dirigieren/ Schlagzeug/ Rhythustraining 1.Modulsemester	[X] P [] WP	1	11 / 1,0
	10.	EZ	Dirigieren/ Schlagzeug/ Rhythustraining 2.Modulsemester	[X] P [] WP	1	11 / 1,0
Selbststudium (h)						

4	Modulbeschreibung/Kompetenzen: Orchester/ Ensemble: Spiel im groß besetzten instrumentalen Kontext nach Dirigat Musikwissenschaft Neue Musik: Kenntnis der Entwicklung der Musik nach Auflösung der tonalen Syntax ab 1950. Instrumentenkunde: Spezifisches Wissen um die Möglichkeiten der erweiterten Spieltechniken. Dirigieren/ Schlagzeug Rhythustraining: Fähigkeit zum Dirigieren kleiner Ensembles, Kenntnis im Umgang mit komplexen Rhythmen
----------	--

5	Beschreibung der Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Keine
----------	--

6	Leistungsüberprüfung: Besondere Modulprüfung Modulprüfung x Studienleistung
----------	---

7	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung:	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %
	Zu 3.6 Studienleistung Musikwissenschaft Neue Musik :		keine benotete Leistung
	Zu 3.8 Studienleistung Instrumentenkunde:		
	Zu 3.10 Studienleistung Dirigieren/ Schlagzeug/ Rhythustraining		

8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungs- und Studienleistungen bestanden wurden.
----------	---

Modulhandbuch Master of Music Interpretation Neue Musik

Modul 2 Künstlerisch- praktischer Kontext

9	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: Es wird keine Modulnote ermittelt	
10	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: Keine	
11	Anwesenheit: Aktive Teilnahme am Unterricht, Mitwirkung bei öffentlichen Vorträgen, Konzerten und Projekten	
12	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Im Einzelfall zu prüfen	
13	Modulbeauftragte/ r: Dekan/in , Institutsleiter/n Neue Musik	Zuständiger Fachbereich: FB 1

Modulhandbuch Master of Music Interpretation Neue Musik
Prüfungsordnung (PO) 29.06.2011
Modul 3 Wahlpflichtmodul

Modultitel deutsch:		Wahlpflichtmodul			
Studiengang:		Master of Music Interpretation Neue Musik			
1	Modulnummer: 3	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul (P) <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul (WP)			
2	Turnus: <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	Dauer: [4] Sem.	Fachsem.: 1 - 4	LP: 6	Workload (h): 180
4	Modulbeschreibung/Kompetenzen: Möglichkeit zur Orientierung und Kompetenzerwerb in angrenzenden oder komplementären Studiengängen. Vertiefung und Erweiterung des eigenen künstlerischen, wissenschaftlichen und pädagogischen Profils. Prüfungsleistungen <u>können</u> erworben werden. Einzelunterricht wird <u>nicht</u> angeboten. Bevorzugt sind folgende Fächer zu wählen: Musikwissenschaft, Theorie / Analyse/ Stilkunde, Sprachen/ Sprecherziehung, Vertiefung Professionalisierung, Werkanalyse Neue Musik, Musikwissenschaft, Komposition, Körperdisposition /Embodiment, Elektronische Musik				
5	Beschreibung der Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Beliebige Auswahl aus dem Lehrangebot der Hochschule				
6	Leistungsüberprüfung: keine				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Aktive Teilnahme				
8	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: Es wird keine Modulnote ermittelt				
9	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: keine				
10	Anwesenheit: Regelmäßige, Anwesenheit und aktive Teilnahme				
11	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Alle Studiengänge der HfMT Köln				
12	Modulbeauftragte/ r: Dekan/in		Zuständiger Fachbereich: alle		

Modulhandbuch Master of Music Interpretation Neue Musik
Prüfungsordnung (PO) 29.06.2011
Modul 4 Masterarbeit

Modultitel deutsch:		Masterarbeit					
Studiengang:		Master of Music Interpretation Neue Musik					
1	Modulnummer: 4		Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul (P) <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul (WP)				
2	Turnus:	<input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem.	Fachsem.: 4	LP: 16	Workload (h): 480
3	Modulstruktur:						
	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Präsenz	Selbststudium (h)
	1.	E	-/-	<input checked="" type="checkbox"/> X <input type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	16	-/-	480
4	Modulbeschreibung/Kompetenzen: Die Masterarbeit soll zeigen, dass die bzw. der Studierende in der Lage ist, eine Aufgabe aus seinem Fachgebiet innerhalb einer vorgegebenen Frist selbständig nach fachspezifischen Methoden zu bearbeiten und das Ergebnis in Form einer künstlerischen Präsentation mit schriftlicher Arbeit bzw. Dokumentation oder Präsentation darzustellen.						
5	Beschreibung der Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: a. DVD/ CD -Produktion mit Begleittext <u>oder</u> b. Moderiertes Konzert mit dokumentierter Recherche <u>oder</u> c. Konzertvortrag mit wissenschaftlichem Begleittext <u>oder</u> d. Interdisziplinäres Projekt mit Dokumentation und Präsentation (zu den schriftlichen Teilen Begleittext, dokumentierte Recherche und Dokumentation s. Modul 1.2 Kernmodul)						
6	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> x Besondere Modulprüfung <input type="checkbox"/> Modulprüfung <input type="checkbox"/> Studienleistung						
7	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung:			Dauer bzw. Umfang		Gewichtung für die Modulnote in %	
	a. DVD/ CD Produktion: Aufnahme eines selbst vorgetragenen Repertoires incl. Booklet und grafischer Gestaltung			45 bis 60 Minuten		100	
	b. Moderiertes Konzert: Hochschulöffentliches Konzert mit einem besonderen themenbezogenen Repertoire und Moderation,			60 bis 80 Minuten		100	
	c. Konzertvortrag: Hochschulöffentliches Konzert mit einem besonderen themenbezogenen Repertoire			60 bis 80 Minuten		100	
	d. Interdisziplinäres Projekt: Präsentation eines künstlerischen, pädagogischen oder wissenschaftlichen Projektes			60 bis 80 Minuten		100	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn alle Prüfungsteile bestanden sind.						
9	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 4/6						
10	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen: keine						
11	Anwesenheit: -/-						

Modulhandbuch Master of Music Interpretation Neue Musik

Prüfungsordnung (PO) 29.06.2011

Modul 4 Masterarbeit

12	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Im Einzelfall zu prüfen	
13	Modulbeauftragte/ r: Mentor/ in	Zuständiger Fachbereich: FB 1
14	Sonstiges: Zu den schriftlichen Teilen der Masterarbeit s. Besondere Modulprüfung im Kernmodul, Modul 1.2 Während der Bearbeitungszeit hat die bzw. der Studierende Anspruch auf eine angemessene Betreuung. Die bzw. der Studierende hat die betreuende Lehrkraft über den Fortgang der Arbeit zu informieren. Meldung zur Besonderen Modulprüfung durch schriftlichen Antrag auf Zulassung im Prüfungsamt spätestens zum Ende des 3. Fachsemesters, in der Regel mit der Rückmeldung zum 4. Fachsemester. Die genauen Termine werden im Internet, dem Vorlesungsverzeichnis oder per Aushang bekannt gegeben. Eine „nicht bestandene“ Prüfung kann einmal wiederholt werden. Eine CD- Produktion kann nur gewählt werden, wenn neben der Bestätigung durch den/ die Hauptfachlehrer/ In eine schriftliche Zusage für eine künstlerische Betreuung durch einen betreuende/n Dozent/in vorliegt. Eine CD- Produktion kann nur in den Räumlichkeiten der Hochschule für Musik und Tanz Köln durchgeführt werden, wenn Kapazitäten im Tonstudio nachweislich vorhanden sind.	